

Das Wirtschaftsvolontariat 2011

*Einblick in die freie Wirtschaft für
bayerische Beamte des gehobenen und höheren Dienstes
Information für Ministerialbeamte*

Das Wirtschaftsvolontariat

Beamten des gehobenen und höheren Dienst aus Ministerien und Behörden wird in einem zweiwöchigen Volontariat in einem Unternehmen der freien Wirtschaft die Möglichkeit gegeben, Einblicke in Organisationsstrukturen, Entscheidungsabläufe und Produktionszusammenhänge zu erhalten. So werden wirtschaftliche Prozesse praxisnah kennen gelernt. Auf Grundlage der geäußerten Wünsche der Bewerber sucht „Wirtschaft im Dialog“ im bbw e. V. nach möglichst passenden gastgebenden Unternehmen und vermittelt die Bewerber. Die Erfahrungen des Volontariats werden in einer gemeinsamen Abschlussveranstaltung reflektiert und unter Transfers Gesichtspunkten ausgewertet. Dieses ist eine besondere und seit vielen Jahren bewährte Form der Weiterbildung in den bayerischen Ministerien und Behörden.

Termin/Dauer/Ort 2011

Termin: 18. März – 01. April 2011

Dauer: Volontariat im Unternehmen: 2 Wochen
(in Ausnahmefällen kann die Aufenthaltsdauer auch kürzer sein)

Ort: Eröffnungs- und Abschlussveranstaltung in München,
Volontariatsaufenthalt in den einzelnen Unternehmen in Bayern

Ablauf

Vermittlung: Teilnehmer und Unternehmen werden durch den Bereich „Wirtschaft im Dialog“ im bbw e. V. möglichst bedarfsgerecht vermittelt.

Startveranstaltung (Freitag, 18. März 2011, von 14.00 – 16.00 Uhr, München): Gemeinsame Begrüßungs- und Einführungsveranstaltung, persönliches Kennen lernen der gastgebenden Unternehmensvertreter, der Volontäre und der Veranstalter.

Volontariat im Unternehmen (Montag, 21. März bis Donnerstag, 31. März 2011): Gestaltung gemäß individuellen Absprachen zwischen dem jeweiligen Unternehmen und dem Teilnehmer.

Abschlussveranstaltung (Freitag, 01. April 2011): Vormittags Auswertungsworkshop für die Volontäre mit abschließendem gemeinsamen Mittagsimbiss.

Organisation und Hintergrund

Der Bereich „Wirtschaft im Dialog“ im bbw e. V. organisiert und vermittelt seit 32 Jahren einmal im Jahr diesen Austausch in enger Kooperation mit den bayerischen Staatsministerien. Volontariate gibt es als ähnliche Angebote auch für die Zielgruppe Führungskräfte und Spezialisten aus der freien Wirtschaft: das Behördenvolontariat und das Eurovolontariat. Mit den Volontariaten soll ein Beitrag zum gegenseitigen Verständnis zwischen Wirtschaft und öffentlicher Verwaltung geleistet werden.

Nutzen

für die Teilnehmer

- Reflexion und Optimierung der eigenen Aufgaben in der öffentlichen Verwaltung
- Kompetenzzuwachs in der Kooperation mit der freien Wirtschaft
- Kontakte und Netzwerke zu Ansprechpartnern und Entscheidungsträgern in der freien Wirtschaft

für das Unternehmen

- Persönlicher Kontakt zu Ansprechpartnern in der öffentlichen Verwaltung
- Beitrag zu einer praxisnahen öffentlichen Verwaltung
- Wissenszuwachs durch den direkten Dialog mit Vertretern der öffentlichen Verwaltung

Hinweise und Empfehlungen zur Vorbereitung des Wirtschaftsvoluntariats

Anmeldung und Vermittlung:

Die Anmeldung kann ausschließlich über die für den Bewerber zuständige Dienststelle erfolgen. Der Anmeldebogen ist zu finden im Internet unter www.bbw.de --> *Wirtschaft im Dialog*--> *Behörden - Wirtschaft* --> *Wirtschaftsvoluntariat*. Bitte füllen Sie den Anmeldebogen sorgfältig aus, da die Angaben die Basis für die Vermittlung eines Volontariatsplatzes und für die Erstellung von Einsatzplänen sind.

Es ist uns ein wichtiges Anliegen für das Volontariat die passenden Partner zusammenzubringen. Gerne berücksichtigen wir Ihre Wünsche zu bestimmten Unternehmen. Erfahrungsgemäß konzentrieren sich Volontariatswünsche der Teilnehmer auf die bekannten Großunternehmen. Wir bitten Sie aber auch um Offenheit für Alternativen.

Für Unternehmen ist die Ermöglichung eines Volontariats ein erheblicher finanzieller und personeller Aufwand, so dass nicht jedes Unternehmen zu jeder Zeit dieses leisten kann. Auch bei der Erstellung der individuellen Einsatzpläne im Gespräch mit den Volontären, können nicht alle Wünsche der Teilnehmer berücksichtigt werden. Allerdings zeigt die Erfahrung aus den vergangenen Jahren ein großes Engagement der Firmen. Die Zufriedenheit ehemaliger Teilnehmer bestätigt auch, selbst wenn nicht alle Wünsche berücksichtigt werden können, ist das Volontariat eine wichtige Erfahrung.

Eine gute Vorbereitung ist wichtig

Dazu zählt zuallererst die Auseinandersetzung mit eigenen Erwartungen und Zielen, die im Rahmen des Volontariats abgedeckt werden sollen. Je konkreter diese formuliert sind, desto eher kann das Volontariat darauf abgestimmt werden. Wichtig ist:

- Vor Beginn des Wirtschaftsvoluntariats werden individuelle Einsatzpläne für die Teilnehmer entwickelt. Wichtige Basis sind dafür Ihre Angaben.
- Eine gute Vorbereitung auf das erste Kontaktgespräch mit dem Unternehmensvertreter. Günstig ist es sich darauf mit Information und Materialien aus der Firma vorzubereiten (z.B. Leitbild, Geschäftsbericht, etc.).
- Konkrete Artikulation der Wünsche zur Gestaltung des Volontariats im Vorgespräch mit dem Vertreter des gastgebenden Unternehmens.

Großunternehmen oder mittelständischer Betrieb?

Eine wichtige Frage für die Teilnehmer am Volontariat ist, ob sie einen mittelständischen oder einen Großbetrieb auswählen. In einem mittelständischen Unternehmen kann sehr schnell ein Gesamtüberblick über den ganzen Betrieb und das Ineinandergreifen der einzelnen Bereiche gewonnen werden. In Großunternehmen ist ein Gesamtüberblick trotz vorhandener Organisationspläne ungleich schwieriger und nur unter größerem Zeitaufwand zu gewinnen. Fachspezifische Informationen können dagegen oft im Großbetrieb von der speziellen Fachabteilung besser gegeben werden. Hier ist es wichtig, dieses im Vorfeld sehr genau abzuklären.

In großen Unternehmen gibt es meist detaillierte Ablaufplanungen für das Volontariat, in kleineren und mittleren Unternehmen ist häufig mehr Raum für spontane Informationswünsche, die sich während des Volontariats ergeben.

Es sprechen also Argumente sowohl für größere wie für kleinere Unternehmen. Unsere Empfehlung: Orientieren Sie sich in Ihrer Entscheidung an der Frage was Sie als Wichtigstes aus dem Volontariat mitnehmen möchten.

Wie wird das Volontariat gestaltet?

Jedes Unternehmen entwickelt in Absprache mit den Teilnehmern individuelle Ablaufpläne, dabei gibt es einen weiten Gestaltungsspielraum. Beliebte Formen sind z.B. Hospitation bei Arbeitsabläufen, Teilnahme an Besprechungen, Arbeitssitzungen oder in individuellen Gesprächsterminen zu Themenschwerpunkten.



**In welchem Bereich/Abteilung sollte das Volontariat absolviert werden?
Wer ist der richtige Ansprechpartner?**

Bereich und Ansprechpartner für den Volontär können am besten in Abwägung Ihrer Informationswünsche und der Möglichkeiten des Unternehmens ausgewählt werden. Grundsätzlich entscheidet die Art der gewünschten Information über die (hierarchische) Ebene des Gesprächspartners.

Weitere Information:

Rita Krainz
Wirtschaft im Dialog“ im Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e. V.
Tel. +49 89 44108-137, Fax +49 89 44108-195
E-Mail: krainz.rita@bbw.de
www.bbw.de

Firmenauswahl

Zur Information finden Sie nachstehend die Unternehmen, die in den letzten Jahren Volontäre aufgenommen haben.

Als gastgebendes Unternehmen kommt grundsätzlich jedes bayerische Unternehmen in Frage. Es können auch eigene Vorschläge der Bewerber berücksichtigt werden.

Wir bemühen uns Ihre Wünsche zu erfüllen, möchten aber auch darauf hinweisen, dass nicht jedes Unternehmen in jedem Jahr Volontäre aufnimmt.

- ADAC Versicherungen, München
- AE+E Inova GmbH, Nürnberg
- AGCO GmbH & Co., Marktobendorf
- Akademie der Bayer. Genossenschaften, Beilngries
- AL-KO KOBER Maschinenbau AG, Kötz
- Allianz SE, München
- AOK Bayern, München
- Astellas Pharma, München
- Audi AG, Ingolstadt
- Audi Akademie GmbH, Ingolstadt
- Bavaria Film GmbH, Geiselgasteig
- Bayerische Versicherungsbank Allianz, München
- Bayerischer Rundfunk, München
- Bayern LB, München
- Bayern Versicherung, München
- BayWa AG, München
- BDO Deutsche Warentreuhand AG, München
- Bezirkskliniken Mittelfranken, Ansbach
- BMW AG, München
- BMW AG, Regensburg
- Brose Fahrzeugteile GmbH & Co. KG, Coburg
- Carl-Gerber-Verlag, München
- Catella Real Estate AG
- Cisco Systems AG, München
- Clariant GmbH, Gersthofen
- Commerzbank AG, München
- DAK Deutsche Angestellten Krankenkasse, München
- Deutsche Bank AG, München
- Deutsche Bahn Regio AG, München
- Deutsche Telekom AG, München
- Diehl GmbH & Co.KG, Nürnberg
- DLV Deutscher Landwirtschaftsverlag, München
- Dorsch Consult Ingenieures.mbH, München
- DREI S-WERKE, Schwabach
- Dresdner Bank AG, München
- EADS Deutschland GmbH, Ottobrunn
- Elektroschmelzwerke Kempten GmbH, Kempten
- E.ON Bayern AG, Regensburg
- E.ON Energie AG, München
- Erdgas Schwaben, Augsburg
- Erdgas Südbayern, München
- Flughafen München GmbH, München
- Forum Verlag Herkert GmbH, Merching
- Fraunhofer Institut f. Verfahrenstechnik und Verpackung, Freising
- Fujitsu Technology Solutions GmbH, München
- Giesecke & Devrient GmbH, München
- Grenzbach Maschinenbau GmbH, Asbach-Bäumenheim
- Grob Werke GmbH & Co. KG, Mindelheim
- HDI Gerling Industrie Versicherung AG, München
- Hipp Werke Georg Hipp, Pfaffenhofen
- Huber SE, Berching
- HypoVereinsbank AG, München
- ILF Beratende Ingenieure GmbH, München
- InfraServ GmbH & Co. Gendorf KG, Burgkirchen
- Josef Riepl, Unternehmen f. Ingenieur- und Hochbau GmbH, Regensburg
- Karstadt Warenhaus GmbH, München
- Ketchum GmbH, München
- Knauf Gips KG, Iphofen
- Knorr-Bremse AG, München
- Krauss-Maffei Dienstleistung GmbH, München
- Krauss-Maffei Wegmann GmbH & Co.KG, München
- Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee, Miesbach
- Kronos AG, Neutraubling
- Landeshauptstadt München, Münchener Stadtentwässerung, München
- L. Moll Hoch- und Tiefbau GmbH (Strabag), München
- LfA Förderbank Bayern, München
- Linde AG, Aschaffenburg
- Linde Gas AG, Höllriegelskreuth
- MAN AG, München
- MAN Diesel SE, Augsburg
- Maschinenfabrik Reinhausen GmbH, Regensburg
- Mediengruppe Oberfranken – Mantelredaktion, Bamberg
- Metro Cash & Carry-Markt, München
- Micro-Epsilon Messtechnik GmbH & Co-KG, Ortenburg
- Microsoft Deutschland GmbH, München
- MTU Aero Engines GmbH, München
- Münchener Zeitungs-Verlag, München
- Nestlé Deutschland AG, Biessenhofen
- Novartis Pharma GmbH, Nürnberg
- Otto Spanner GmbH, Bayerbach
- Philip Morris GmbH, München
- Pleon GmbH, München
- ProSiebenSat.1 Media AG, Unterföhring
- Rehau AG + Co., Erlangen
- REMONDIS GmbH Region Süd, München
- REWE Deutscher Supermarkt KGaA, Eching
- Rexroth Guss, Lohr
- REWAG Regensburger Energie-u.Wasserversorgung, Regensburg
- RMD Wasserstraßen GmbH, München
- Roche Diagnostics GmbH, Penzberg
- Rosenthal AG, Selb
- RUAG Aerospace Services GmbH, Weßling
- SALT AG, Würzburg

- Sana Kliniken GmbH, München
- s d & m AG, München
- Siemens AG, München
- Siemens AG, Nürnberg
- Siemens AG, Würzburg
- SKW-Trostberg, Trostberg
- Sparkassen Akademie Landshut
- Sparkassenverband Bayern, München
- Spaten Franziskaner Bräu KgaA, München
- Staatliche Molkerei Weihenstephan, Freising
- Stadtparkasse München
- Stadtwerke München GmbH, Münchner Verkehrsges. mbH (MVG), München
- T-Mobile Deutschland GmbH, München
- TÜV Süd Industrie Service GmbH, München
- UPM Kymmene Papier GmbH & Co. KG, Augsburg
- Universitätsklinikum, Erlangen
- Vereinte Versicherungen, München
- Verlag C. H. Beck oHG, München
- Verlagsgruppe Hüthig-Jehle-Rehm, München
- Versicherungskammer Bayern, München
- Wacker Chemie AG, Burghausen
- Webasto AG, Stockdorf
- Wilhelm Geiger GmbH, Oberstdorf
- WWK-Lebensversicherung a.G., München
- WTW GmbH Wissenschaftl.-Techn.Werkstätten, Weilheim
- ZDF Landesstudio Bayern, Unterföhring
- ZF Sachs AG, Schweinfurt

Wirtschaftsorganisationen und Verbände:

- Arbeitgeberverband des Versicherungsunternehmens in Deutschland, München
- Arbeitgeberverband für die Land- und Forstwirtschaft in Bayern e. V., München
- Bayerischer Bauindustrie-Verband e.V., München
- Bayerischer Bauernverband, München
- Bayerischer Genossenschaftsverband Bayern e.V., München
- Bayerische Papierverbände, München
- Handelsverband Bayern - Der Einzelhandel e. V., München
- Handwerkskammer für München u. Oberbayern, München
- Handwerkskammer für Unterfranken, Würzburg
- IHK Schwaben, Augsburg
- IHK für München und Oberbayern, München
- IHK für Oberfranken Bayreuth
- IHK Nürnberg
- Landesverband Bayerischer Transport- u. Logistikunternehmen, München
- Landesverband des Bayerischen Groß- und Außenhandels, München
- Verband der Bayerischen Druckindustrie e.V., München
- Verband der Bayerischen Energie- und Wasserwirtschaft e. V., München
- Verband der Bayerischen Metall- und Elektro-Industrie e. V., München
- Verband der Bayerischen Textil- und Bekleidungsindustrie e. V., München
- Verband der Keramischen Industrie e.V., Selb
- Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V., München
- Versicherungskammer Bayern, München